Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 21

Artikel: Unterschied zwischen Wespentaille und Russland?

Autor: W.S.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487124

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

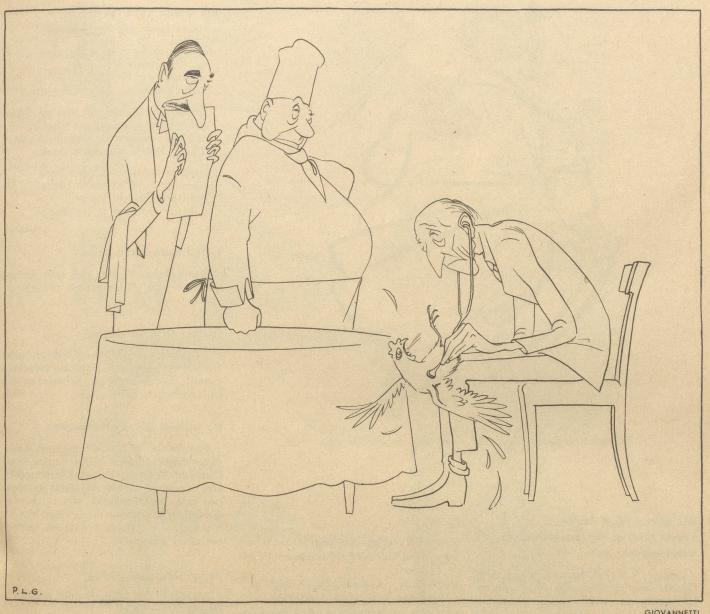
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



GIOVANNETTI

Der mißtrauische Gast

ganz einfach auch seine Kunst ausstellen. Er möchte an die große, vielfältige, tausendfältige Diskussion seinen persönlichen Beitrag geben, so wie jeder Bürger für sich das Recht in Anspruch nimmt, einmal etwas anderes, etwas Gewagteres und vom Konventionellen Abweichenderes als sein Mitbürger sagen zu dürfen.

Nun, diese «Ewige Schleife» ist von Nachtbuben zerstört worden. Sie werden sich als Helden wähnen, wozu ich bescheiden bemerken möchte, daß der Künstler, der den Mut zum eigenartigen, vom Ueblichen abweichenden Werk besitzt, der größere Held ist als jener, der, im Strom einer volkstümlichen Meinung mitschwimmend, ein solches Werk zersfört.

Ich möchte eigentlich einen Vorschlag machen. Man warte nun ab, wen die Untersuchung als Schuldige feststellen wird. Dann aber durchröntge man einmal diesen Mann. Man photographiere sein Haus, seine Wohnung, seine Innenausstattung, seine Bilder, seinen Komfort, veröffentliche die Bilder dieser seiner Umwelt ... und vielleicht



wird sich da etwas sehr Munteres ergeben. Ich glaube nämlich kaum, daß es sich hier um einen Mann handeln wird, der zu Hause wahrhafte Werke der nichtabstrakten Kunst besitzt und der mit der Zerstörung der Billschen Plastik aus tiefster Ueberzeugung und Kunsteinsicht gegen einen Stil manifestieren wollte, der ihm nicht gemäß ist. Ich glaube vielmehr, es wird sich hier um Leute handeln, die nicht nur Ignoranten der abstrakten, sondern überhaupt Ignoranten jeglicher Kunst sind. Wir wollen sehen!

Unterschied zwischen Wespentaille und Rufland!

Keiner! Beide engen ein was frei sein sollte!